

14. Tour – eine abwechslungsreiche Wanderung für kleine und große Füße

Start und Ziel der Kreiswanderung sind am Festplatz an der Wiesentalhalle (Am Turnplatz 7) in Heubach, einem Stadtteil von Groß-Umstadt.



14.
Tour

Kreiswandertag
Groß-Umstadt /
Heubach

Der Weg führt zu Beginn mit einer leichten Steigung hinauf auf den Eichelsberg. Hier hat man einen herrlichen Blick zur [Veste Otzberg](#) und auf die umliegenden Städte und Dörfer. Weiter geht es durch einen Mischwald vorbei am Ententeich hin zum Jägersbergbrunnen. Die Wanderroute führt dann hinab zum „[Schuckstein](#)“, einem Grenzstein von 1886 zwischen Groß-Umstadt und Heubach. Auf der Oberseite des Steins ist ein fußähnlicher Abdruck zu erkennen. Der Sage nach soll demjenigen, dessen Fuß in diesen Abdruck passt, der Otzberg gehören. Entlang des [Pferdsbaches](#) führt der Weg in den Kellergrund (1. Rast) und anschließend über Wiesen und durch Wälder hinauf zum „Hexenhäuschen“ (2. Rast). Ein Hobbymaler hat diese jagdlich genutzte Hütte mit Hexenmotiven verschönert und ihr damit zu ihrem Namen verholfen. Nun geht es fast nur noch bergab und sobald wir den Wald verlassen, haben wir einen wunderbaren Blick über [Heubach und seine drei Kirchen](#) bevor es zum Festplatz geht.

Wer lieber nur eine kürzere Strecke gehen möchte, kann auf der markierten Abkürzungsstrecke bereits ab dem Erlenhof zurück zum Festplatz wandern.

Der Erlebniswandertag des Odenwaldklubs verspricht insbesondere auch für Familien mit jüngeren Kindern eine abwechslungsreiche Erkundung der Heubacher Natur. Es ist speziell für Familien eine kinderwagengerechte Wegstrecke (ca. 6 km) mit verschiedenen Spielstationen ausgewiesen. Die abwechslungsreiche Route führt am Ententeich vorbei zum „[Urzeitlichen Grabungsfeld](#)“, an dem die Kinder ihren Forscherdrang ausleben können. Weiter geht es am Waldrand entlang zur nächsten Station am Jägersbergbrunnen. Über den „Sandbuckel“ führt der Weg zum Parkplatz „Kellergrund“ (Rastmöglichkeit). Unterwegs warten noch weitere [Erlebnisstationen](#) auf die Familiengruppen. Entlang des Pferdsbaches geht es wieder zurück zum Festplatz.

Die Familienstrecke ist zeitlich unabhängig von der Wanderung auf der Hauptroute des Kreiswandertages zu begehen.

Der Abschluss findet im Festzelt mit Musik und Darbietungen statt. Hier können sich die Wanderfreunde mit einem guten Mittagessen sowie [Kaffee und Kuchen](#) für die Heimfahrt stärken.

Am Nachmittag wird der OWK Heubach für den europäischen Wanderverband Wasser aus den Heubacher Quellen entnehmen und in ein Tongefäß füllen. Dieses wird dann zur Abschlussveranstaltung des Eurorando nach Andalusien in Spanien gebracht.

 **Sparkasse
Dieburg**



Familienroute des Odenwaldklubs

Der OWK Heubach feiert 2011 sein 100-jähriges Vereinsjubiläum. Anlass genug, dass der Erlebnis- und Kreiswandertag in diesem Jahr in die „schönste Sackgasse des Landkreises“ führt.



 **Region
der Zukunft**
 **Landkreis
Darmstadt-Dieburg**

Heubach – „schönste Sackgasse im Kreis“

Eingebettet in die wunderschöne Landschaft des nördlichen Odenwaldes finden Sie im östlichen Landkreis Darmstadt-Dieburg die Stadt Groß-Umstadt, bekannt als „Odenwälder

Erlebnis- und Kreiswandertag 2011 im Pferdsbachtal

Wanderstrecke ca. 11 km (rot)
Die grüne Markierung ist eine Abkürzung.
Familientour ca. 6 km (blau)

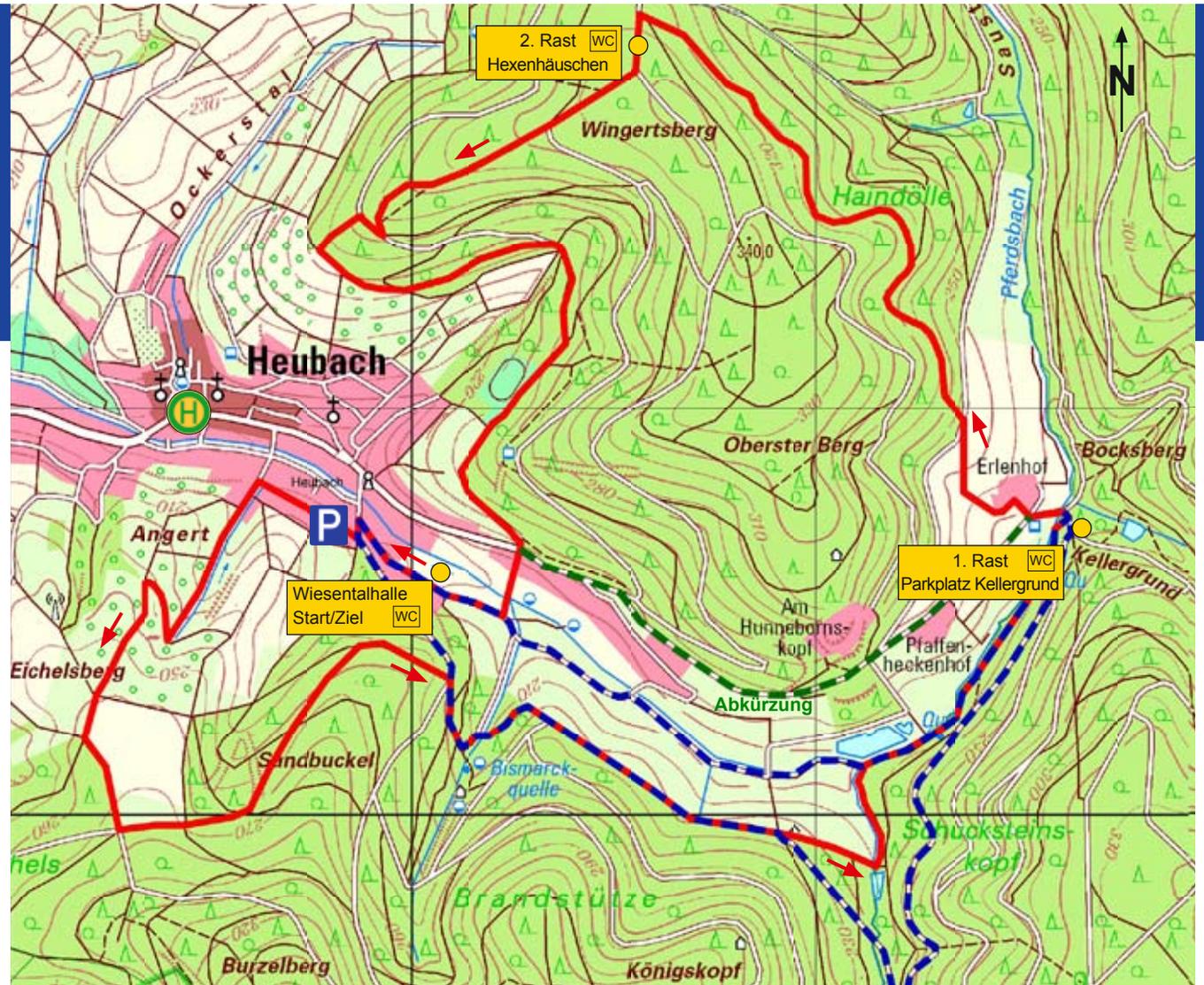


Das Ortsbild von Heubach wird von schön erhaltenen Fachwerkhäusern und Sandsteingebäuden geprägt.

Weininsel! Weinbau, Weinkultur und mediterrane Lebensart, kulturhistorisch bedeutende Renaissance-Bauwerke und Fachwerkhäuser sowie eine stimmige Infrastruktur und der überregionale Ruf als „Kulturstadt“ sind die bekannten und beliebten Kennzeichen der Stadt.

Heubach liegt abseits von Durchgangsstraßen im stillen Pferdsbachtal, an der Grenze des **Buntsandstein-Odenwaldes** und ist umgeben von abwechslungsreichen Mischwäldern. Mit 1800 Einwohnern ist Heubach der drittgrößte Stadtteil von Groß-Umstadt. 1303 wurde der Ort erstmals als „Heipach“ erwähnt. Das Ortsbild wird von schönen Fachwerkhäusern und Sandsteingebäuden geprägt, die noch aus der Zeit der Heubacher Steinhauer und den Sandsteinbrüchen stammen. Sie sind Zeitzeugen der wechselhaften Geschichte des Ortes. Der Stadtteil hat drei Kirchen, davon ist die reformierte die älteste. Teile des Turms stammen aus dem 11. Jahrhundert, Schiff und Chor wurden 1754/59 wieder aufgebaut. Um dieselbe Zeit entstand das lutherische Gotteshaus mit seiner schönen Fassade, die katholische Kirche, ein Sandsteinbauwerk, stammt aus der jüngsten Vergangenheit.

Ein saniertes **Backhaus**, reiches Vereins- und Kulturleben sowie attraktive Ziele rund um die vielen Wanderwege machen Heubach zu einem beliebten Ziel von Urlaubern, Tagesgästen und Ausflüglern.



Weitere Informationen
Stadt Groß-Umstadt
06078 / 781-289
stadtmarketing@gross-umstadt.de
www.gross-umstadt.de

Datengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation